

Herren 2. Kreisklasse Gr. Süd

TLV 1977 Eichenzell III : FT 1848 Fulda IV
Samstag, 09.03.2024, 17:30 Uhr

Schumacher bleibt gegen die FT 1848 Fulda IV ungeschlagen

Auch dank Maurice Schumacher, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TLV 1977 Eichenzell III das Heimspiel gegen die FT 1848 Fulda IV in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Süd mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 11. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Christian Jarosch den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Mit 11:6, 9:11, 11:8, 11:3 siegten Riesner / Jarosch gegen Hochgref / Kusowenko und gaben dabei nur einen Satz ab. Recht kurzen Prozess machten Odenthal / Sauer beim 11:7, 16:14, 11:1 mit Allendorf / Rutz. Da gab es nichts zu rütteln. Passende spielerische Mittel hatten dann Schumacher / Dehler letztlich an der Hand, um Guldenschuh / Wang zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Riesner überzeugte im Match gegen Christoph Allendorf, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Mit 12:10, 11:3, 5:11, 11:3 siegte Bernhard Odenthal gegen Frank Hochgref und gab dabei nur einen Satz her. Dann ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 3:0-Sieg gegen Sven Guldenschuh zeigte Maurice Schumacher seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Unglücklich war Christian Jarosch in der Partie gegen Walery Kusowenko, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Beim 11:8, 11:6, 11:5 gegen Yongtai Wang fand Steffen Sauer indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Zwischenzeitlich konnte Dietmar Dehler zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann die Partie gegen Philipp Rutz aber trotzdem deutlich mit 5:11, 4:11, 11:6, 9:11. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TLV 1977 Eichenzell III und der FT 1848 Fulda IV in die Box. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Michael Riesner gegen Frank Hochgref, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. 15:1 (Riesner) bzw. 4:2 (Hochgref) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein Satz reichte nicht, weshalb Bernhard Odenthal die Partie gegen Christoph Allendorf, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Mit 3:1 gewann Maurice Schumacher gegen Walery Kusowenko und gab dabei nur einen Satz her. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Recht kurzen Prozess machte Christian Jarosch beim 3:0 mit Sven Guldenschuh und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Dieser Sieg war somit der 5. Sieg von Jarosch seit Beginn der Serie, während er bislang 6 Einzel verlor. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der TLV 1977 Eichenzell III in der Saison nun 9 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.03.2024 gegen die SG Johannesburg 1926 II an. Für die FT 1848 Fulda IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Uttrichshausen IV am 16.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:12 geht.

Statistik:

TLV 1977 Eichenzell III

Doppel: Riesner / Jarosch 1:0, Odenthal / Sauer 1:0, Schumacher / Dehler 1:0

Einzel: M. Riesner 1:1, B. Odenthal 1:1, M. Schumacher 2:0, C. Jarosch 1:1, S. Sauer 1:0, D. Dehler 0:1

FT 1848 Fulda IV

Doppel: Allendorf / Rutz 0:1, Hochgref / Kusowenko 0:1, Guldenschuh / Wang 0:1

Einzel: F. Hochgref 1:1, C. Allendorf 1:1, W. Kusowenko 1:1, S. Guldenschuh 0:2, P. Rutz 1:0, Y. Wang 0:1